

Wo und wie finde ich einen Seelsorger, Coach, Eheberater oder Therapeuten?

Hinweise für Ratsuchende

- Es ist kein Problem, einen Seelsorger zu finden. Eine Hilfe können die im Folgenden aufgelisteten Anlaufstellen sein.
- Ein Ratsuchender kann sich bei Personen seines Vertrauens nach geeigneten Anlaufstellen und Personen erkundigen. Oft haben andere auch schon Rat gesucht und wissen, wohin man sich wenden kann.
- Sehr wichtig ist für christliche Ratsuchende die Grenzen, die Beschränktheit und Einseitigkeit eines jeden Beraters nüchtern einzurechnen und trotzdem zu erwarten, dass Gott durch den Berater wirkt.
- Oft ist es so, dass ein Berater mir auf gewissen Gebieten in meinem Leben helfen kann, in anderen nicht. Oder er kann mich einen Schritt oder mehrere Schritte auf meinem Weg mit Gott voranbringen. Voraussetzung dazu ist in jedem Fall die aktive Mitarbeit des Ratsuchenden.
- Im Normalfall gilt, dass Gott sich dazu stellt, wenn wir mit und durch ihn in unserem Leben Schwierigkeiten überwinden und weiterkommen wollen. Auch gilt das Wort: Sucht, so werdet ihr finden. Gewiss, es kostet etwas Mühe und Überwindung, sich auf eine therapeutische Beziehung einzulassen, aber es ist der Mühe wert.
- Für den Ratsuchenden ist es wichtig, sich in einem Erstgespräch über die Arbeitsweise, das Vorgehen bei einer Beratung und über die Person des Beraters oder des Therapeuten zu informieren. Sollten sich in diesem Gespräch Unstimmigkeiten ergeben, muss der Ratsuchende die Freiheit haben, sich anderswo Rat zu holen.

Und nun einige Listen von Institutionen, Beratungsverzeichnissen und Kriseninterventionsstellen, die helfen können, einen Seelsorger, Therapeuten oder Arzt zu finden. (Die Reihenfolge ist zufällig gewählt.)

Institutionen

Stiftung „Schleife“ in Winterthur

Die Stiftung Schleife ist ein übergemeindlicher Dienst mit sehr viel Erfahrung in Konferenzarbeit, prophetischen Diensten und Beratungsdiensten inklusive Eheberatung. Ihre Leute sind gut ausgebildet und oft beten noch andere hörend im Hintergrund mit. Ich habe persönlich von vielen, die dort waren, vernommen, dass es ihnen weitergeholfen hat. Auf der Webseite www.schleife.ch befindet sich rechts oben ein Fenster „SIE MÖCHTEN“ – da kann man unter „weitere Wahlmöglichkeiten“ die Option „Ein seelsorgerliches Gespräch“ anklicken und wird weitergeleitet. Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren: +4152 233 60 80

ICL - Institut für christliche Lebensberatung

Das Institut für christliche Lebensberatung unter der Leitung von Katharina Schmidt hat mittlerweile Hunderte von Seelsorgern über Jahre mit Grund- und Aufbaukursen ausgebildet. Alle Seelsorger werden geprüft, begleitet und erhalten Supervision. Diese Institution hat sich im Lauf der Jahre bewährt, ist gereift und hat ihre Kenntnisse beständig erweitert. Man darf mit Kompetenz rechnen! Auf ihrer Webseite unter „Berater/ Seelsorger“ oder direkt <http://www.icl-institut.org/beraterseelsorger.html> finden sich Kontaktdaten zu freiberuflichen Praxen von ICL-Absolventen.

BCB - Bildungszentrum christliche Begleitung & Beratung

Eine Organisation, die sich ebenfalls ganz dem seelsorgerlichen Anliegen verschrieben hat und selber eine Seelsorgeausbildung anbietet und so viele gute Seelsorger hervorgebracht hat. Auch kann man unter „Seelsorgevermittlung“ Adressen von Seelsorgern finden. www.bcb-schweiz.ch

Lisa – Eheatelier

Die Mitarbeiter dieser Institution sind speziell für die christliche Ehesorge unter dem vollen Einbezug von Jesus Christus und seinem Wort ausgebildet worden. Grundsätzlich arbeiten hier Ehepaare in der Seelsorge zusammen. Der christliche Psychologe Manfred Engeli hat über viele Jahre und nach immenser Erfahrung in der Eheberatung eine Ausbildung konzipiert und bildet nun seit Jahren Ehepaare für eine kompetente Beratung anderer Ehepaare aus. Diese wertvolle Arbeit hat sich aber einen guten Ruf erworben und hat in den letzten Jahren, auch in Deutschland, an Bekanntheit gewonnen. Im Normalfall arbeiten die ausgebildeten Paare nebenberuflich.

Das Sekretariat vermittelt auf Anfrage passende Adressen.

Verein LiSa Eheatelier

z.Hd. Marianne Thut

CH-3612 Steffisburg

Tel.: +41 (0) 33 437 49 35

www.lisaatelier.ch

Die Paarlife-Therapie

Paarlife ist ein überregionales Angebot - in der Schweiz und in Deutschland - für Paare, die ihrer Partnerschaft etwas Gutes tun wollen. Ein Angebot der Universität Zürich. Sie finden bei paarlife Tipps, Informationsmaterial, Kurse und Paartherapie. Für Paare, die am Anfang ihrer Beziehung stehen, wie für Paare, die schon viele Jahre zusammen sind. Ich habe den Gründer dieser Therapie, Prof. Guy Bodenmann, auf einer Tagung kennengelernt und kann ihn, bzw. seine Mitarbeiter wärmstens empfehlen. Es handelt sich hier nicht um ein ausgesprochen christliches Angebot, aber um ein Angebot mit christlichen Werten. Die Stärke dieses Angebots liegt darin, dass man wirklich konkret geschult wird, Kommunikation unter Anleitung übt und lernt. www.paarlife.ch

Arbeitskreis Seelsorge am ganzen Menschen

Der Arbeitskreis für Seelsorge am ganzen Menschen ist ein Verein, der in der Schweiz aus der Zusammenarbeit mit „Wholeness through Christ“ (WTC – Grossbritannien) entstanden ist. Der Arbeitskreis bietet verschiedenlange Seminare für Einzelpersonen und Ehepaare an, an denen Seelsorgezeiten eingeplant sind. Am besten informiert man sich auf der Homepage über die Zeiten und Orte der Anlässe. Die Mitarbeitenden sind Christen aus verschiedenen Denominationen, die sich ausserhalb ihrer beruflichen Arbeit für diesen Dienst zur Verfügung stellen.

Sekretariat und Auskunft:

Arbeitskreis Seelsorge am ganzen Menschen

Frau Insa Duttweiler

Grünhofstr. 1241

8722 Kaltbrunn

Tel. 077 484 54 11

<http://www.gebetsseelsorge.ch>

Beratungsverzeichnisse

Die in diesen Verzeichnissen aufgeführten Personen, sind zum Teil mehrfach aufgeführt. Auf diesen Webseiten kann zum Teil gezielt nach verschiedenen Kriterien gefiltert und gesucht werden. Die aufgeführten Personen erfüllen jeweils die Kriterien (Ausbildung, Weiterbildung, Supervision etc.), die die Organisation, die das Verzeichnis führt, stellt. Ob eine Person, die für den Ratsuchenden die geeignete ist, sollte erst nach einem (kostenlosen oder stark ermässigten) Erstgespräch entschieden werden.

VBG-Liste

Die VBG, Vereinigte Bibelgruppen, siehe www.evbg.ch haben vor vielen Jahren im Rahmen ihrer Arbeitsgruppe „Psychologie und Glaube“ einen wertvollen Vermittlungsdienst auf die Beine gestellt. Sie haben Namen und Adressen von ausgebildeten christlichen Therapeuten, Psychologen, Psychotherapeuten und Psychiatern in der ganzen Schweiz gesammelt und daraus eine gut gegliederte Liste gemacht, die ständig aktualisiert wird. Jede Person auf der Liste ist in einem mündlichen Verfahren geprüft worden! Die Liste hilft insbesondere bei der Suche nach professionellen Therapeuten, die durch die Krankenkassen anerkannt sind.

Auf der Webseite <http://www.evbg.ch/beruf/psychologie.html> kann dieses Verzeichnis abgerufen oder bestellt werden. Es enthält zusätzlich sehr wertvolle Hinweise und Richtlinien für eine therapeutische Beziehung. Direkte Bestellung per Telefon: VBG-Sekretariat, Zeltweg 18, 8032 Zürich +4144 262 52 47.

ACC Schweiz – Association of Christian Counselors in der Schweiz

Auch hier auf der ersten Seite gibt es die Rubrik: „Sie suchen Seelsorge, Beratung oder Supervision?“ In die ACC werden, ähnlich wie bei der VBG-Liste, Seelsorger und Therapeuten aufgenommen, die klar auf christlicher Basis arbeiten und die Anforderungen von ACC erfüllen. www.acc.ch

CFZO - Christliche Fachleute Zürcher Oberland

Auf CFZO.ch steht Ihnen ein Netzwerk von kompetenten christlichen Lebensberatern und Supervisoren in der Region des Zürcher Oberlands zur Verfügung. Aus Erfahrung wissen wir, dass auf viele Krisen in der Ehe und Familie oder sonstige Lebenssituationen wichtige Hilfen durch christliche Seelsorge und psychologische Beratung kommen und neue Perspektiven gefördert werden. Eine Liste kann unter <http://cfzo.ch/downloads/cfzo-fachleute-2014-september.pdf> heruntergeladen werden. www.CFZO.ch

Beratungsverzeichnis

Wie CFZO in den vergangenen Jahren einen Adressstamm von christlichen Lebensberater, Supervisoren, Ärzten im Zürcher Oberland aufbaute, ist für den gesamten Deutschschweizer Sprachraum ein Beratungsverzeichnis entstanden.

Grundsätzlich wurden nur Fachkräfte aufgenommen die sich zum christlichen Glauben bekennen und sich für Qualitätssicherungs-Richtlinien in ihrer Beratung verpflichten, entsprechend dem Ethikkodex ihres jeweiligen Fachverbandes. Die Zugehörigkeit zu einem solchen ist daher auch Voraussetzung, um sich als Anbieter von Lebenshilfe aufführen zu lassen.

Weitere Infos unter www.beratungsverzeichnis.ch

Krisenintervention

Kriseninterventionszentrum (KIZ)

Die Krisenintervention (KIZ) mit ihrem ambulanten, tagesklinischen (Akut-Tagesklinik) und kurzzeitstationären Angebot bietet als Ergänzung zu notfallpsychiatrischen Diensten Menschen in aussergewöhnlichen Lebenssituationen die Möglichkeit für Gespräche und psychiatrische Behandlung. Menschen in aussergewöhnlichen Lebenssituationen aber auch mit depressiven und psychotischen Störungen oder Suizidalität sind in der KIZ gut aufgehoben. Für Patientinnen und Patienten mit Drogen und Alkoholabhängigkeit, Gewaltbereitschaft, geistiger Behinderung oder somatischer Pflegebedürftigkeit müssen nach Absprache individuelle Lösungen getroffen werden. Die Behandlung erfolgt auf freiwilliger Basis in einem offenen Rahmen.

Ambulantes Angebot: Die ambulanten Gespräche richten sich an Betroffene in Krisensituationen, welche noch nicht in Behandlung stehen oder aktuell nicht auf professionelle Ressourcen zurückgreifen können.

Kurzstationäres Angebot: Es stehen zehn Betten in Einzel- und Doppelzimmern für eine auf fünf Tage begrenzte stationäre Behandlung zur Verfügung. Zur interdisziplinären Krisenintervention gehören stützende, klärende und motivierende Gespräche, bei Bedarf eine medikamentöse Behandlung und sozialarbeiterische Interventionen. Daneben sind der Abstand zur belastenden Situation und der Aufenthalt an einem neutralen Ort mit familiärer Atmosphäre wichtige Wirkfaktoren. Eine überbrückende ambulante Begleitung nach Austritt ist im Einzelfall möglich.

Kriseninterventionszentrum (KIZ)

Militärstrasse 8

Postfach 1930

8021 Zürich

Telefon +41 (0)44 296 73 10, kiz@puk.zh.ch

<http://www.pukzh.ch/diagnose-behandlung/stationaere-angebote/krisenintervention/>

TelCare

TelCare ist eine telefonische Anlaufstelle der Stiftung Schleife für Menschen die in schwierigen Lebenslagen, in alltäglichen Sorgen, in Krankheitszeiten, usw. Gespräch, Rat und Gebet brauchen – unabhängig von Alter, kultureller oder konfessioneller Zugehörigkeit. TelCare nimmt über Telefon die Rolle eines verständnisvollen, einfühlsamen und unvoreingenommenen Gesprächspartners ein, der zuhört, berät und betet und mit dem die Ratsuchenden über alles reden können, anonym und diskret.

Tel: +41 (0) 848 143 143 (*8 Rp/Min aus dem Schweizer Festnetz*)

Dargebotene Hand - Tel 143

Tel 143 - Die Dargebotene Hand ist rund um die Uhr da für Menschen, die ein helfendes und unterstützendes Gespräch benötigen. Tel 143 ist eine Notrufnummer nicht nur für Menschen in massiven Krisen, sondern auch für Männer und Frauen jeden Alters mit mehr oder weniger grossen Alltagsproblemen. Das Schweizer Sorgentelefon bietet Anrufenden völlige Anonymität. Alle Menschen sind willkommen, unabhängig von Religion, Herkunft und Kultur.

Tel 143 erteilt nicht einfach Ratschläge, sondern aktives Zuhören und empathisches Dasein stehen im Zentrum. Das Schweizer Sorgentelefon für Erwachsene kann aber - falls erwünscht - Impulse geben, um Wege aus schwierigen Lebenssituationen zu finden. Schliesslich empfehlen wir Anrufenden nach Wunsch auch geeignete Hilfsangebote. Noch anonym kann Die Dargebotene Hand übrigens schriftlich per Mail- oder Chat-Kontakt erreicht werden - also auf insgesamt drei Kanälen.

Telefon: 143, www.zuerich.143.ch

Aus versch. Quellen zusammengestellt und überarbeitet von
Beat Zollinger, info@coachinforlife.ch, www.coachingforlife.ch